

# „alteprofis“ helfen in allen Lebenslagen

**Stralsund** - Sich die Dienste eines „altenprofis“ zu nutze zu machen, ist ganz einfach. Unter [www.altenprofis.de](http://www.altenprofis.de) findet man den Kontakt zu Senioren, die eigentlich jedem hilfreich zur Seite stehen: bei Hausarbeiten, im Garten, kurzzeitige Kinderbetreuung, Hilfe im Umgang mit dem Computer, Vorbereitung der Kinder auf eine Klassenarbeit in der Fremdsprache bzw. in Mathe oder bei der Betreuung von Haustieren, um nur einiges aufzuzählen. Wer keinen Computer besitzt, kann auch zum Telefon greifen und den Kontakt zu Birgit Wacks unter ☎ 03831/39 82 06 aufnehmen.

Besonders für ältere Menschen, die beim Start in die neue Gartensaison Unterstützung benötigen, sind die „altenprofis“ gefragt. Problematisch

wird es meistens, wenn man in Urlaub fahren möchte und niemanden hat, der das Gießen der Pflanzen übernimmt. Manchmal sind Begrenzungssteine bzw. Platten neu zu verlegen oder Hecken zu schneiden – und wer soll das machen, wenn man das nicht mehr bewältigt. Die „alteprofis“ haben in ihren Reihen Leute, die damit bestens vertraut sind und das für ein geringes Entgelt, was aushandelbar ist, übernehmen.

Selbst bei kleinen Reparaturen oder beim Zusammenbauen von Möbeln sollte man sich nicht scheuen, Hilfe anzufordern, empfiehlt Birgit Wacks. „Wir sind dort, wo man uns braucht“, sagte sie im Gespräch mit Ostsee Anzeiger. „Wir nehmen mit unseren sporadischen Leistungen keinem Handwerks-

betrieb Aufträge weg“, versicherte sie. „Für solche kurzfristigen Dienste wird schwerlich eine Firma zu finden sein, außerdem lohnt sich für sie meistens der geringe Aufwand nicht.“

Kurz gesagt: für alle Lebenslagen kann sich jeder die Hilfe der „altenprofis“ sichern. Fast 30 Frauen und Männer gehören zu diesem Team.

Am 29. März sind alle zum ersten Stammtisch eingeladen, um sich untereinander besser kennen zu lernen. Neue Mitglieder sind stets willkommen. Durch Kooperation mit dem Seniorenbeirat, der Volkshochschule, dem Haus der Wirtschaft, der „Sundine“, dem Mehrgenerationenhaus sowie dem EDV-Berater Michael Bernhardt will man noch größere Effekte erzielen.

M. H.



Doris Dohse und Birgit Wacks (rechts) von den „alteprofis“.

Foto: M.